

Oberweißbacher Elias Röring holt Gold bei den Kreisjugendspielen im Degenfechten

Mit dem Wettbewerb der Altersklasse Jugend am Dienstag starteten die Fechter des MTV 1876 in die diesjährigen Kreisjugendspiele. Nach der Vorrunde lag Elias Röring in Führung. Den Direktausscheid konnte er klar für sich entscheiden. Im zweiten Halbfinale der beiden Rein-Brüder hatte Anton zunächst einige Probleme gegen seinen kleinen Bruder Georg, der lange Zeit in Führung lag. Erst gegen Ende konnte Anton den Spieß umdrehen und am Ende mit 15:11 als Sieger die Bahn verlassen.



Elias Röring setzt den Treffer zum 10:9

Damit gab es die gleiche Finalbegegnung wie beim 1. Kreisranglistenturnier: Elias gegen Anton. Im ersten Drittel konnte Elias in Führung gehen, verteidigte diese auch im zweiten Gefechtsabschnitt. Im letzten Drittel schaffte Anton den Ausgleich und konnte anschließend in Führung gehen. Wenige Sekunden vor Ende der regulären Gefechtszeit glich Elias zum 9:9 aus. Damit ging dieses spannende Duell in die Verlängerung.

Nach Losentscheid lag der Vorteil bei Anton. Elias musste also angreifen und den entscheidenden Treffer setzen. Mit einem konsequent durchgeführten Bindungsangriff konnte der Oberweißbacher das Blatt doch nochmal wenden und holte sich mit dem 10:9 Finalsieg die Goldmedaille. Silber ging an den Rudolstädter Anton Rein, Bronze gewannen Georg Rein und Paul Hotze.



Siegerehrung: Anton, Elias, Paul und Georg (v.l.n.r.)

Am Donnerstag ermitteln die Schüler ihre Sieger der Kreisjugendspiele. Dazu werden auch Fechter aus Altenburg und Meiningen erwartet. Das Mannschaftsturnier ER-SIE-ES wird am 08.11.2014 ausgetragen, einen Tag zuvor gibt es wieder den Athletikwettkampf für alle Schüler der 1. bis 4. Klasse, die sich für den Fechtssport interessieren.